



Landkreis Lüneburg

DER LANDRAT

Fachbereich Ordnung und Umwelt	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Bartscht, Stefan Datum: 11.08.2017	Anfrage	2017/242
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen - Illegale Abfallablagerung in der Gemeinde Neetze

Produkt/e:

537-200 Ordnungsaufgaben nach Abfallrecht

Beratungsfolge

Status	Datum	Gremium
--------	-------	---------

Ö	16.08.2017	Ausschuss für Umweltschutz, Landwirtschaft, Abfallwirtschaft, Agenda 21 u. Verbraucherschutz
---	------------	--

Anlage/n:

1 Anfrage

Sachlage:

Die o.g. Anfrage ist in der Anlage beigelegt. Eine Beantwortung der Fragen erfolgt mündlich in der Sitzung.



Bündnis 90/DIE GRÜNEN Kreisstagsfraktion
Auf dem Michaeliskloster 4 - 21335 Lüneburg

Kreisstagsfraktion
Landkreis Lüneburg

Herrn Landrat
Manfred Nahrstedt
Auf dem Michaeliskloster 4
21335 Lüneburg

Eintragung 8/8 Ur.

2. August 2017

Antrag gemäß § 7 der Geschäftsordnung mit der Bitte um Überweisung an den Ausschuss für Umweltschutz, Landwirtschaft, Abfallwirtschaft, Agenda 21 u. Verbraucherschutz zur Beratung illegale Abfallablagerung in der Gemeinde Neetze

Sehr geehrter Herr Landrat,

zur Beantwortung in der nächsten oder nachfolgenden Sitzung bittet unsere Fraktion Auskunft über die Ablagerung von Abfällen in der Gemeinde Neetze zu geben. Nach Auskunft eines Bürgers handelt über eine ca. 2m breite und mehrere Meter tiefe Aufschüttung (roter Granulat) nördlich des Gebäudes des TC Tennisclub Neetze im Jürgenstorfer Weg. Das Material deckt auf der südlichen Seite die Stammfüße einer Schwarzerlengruppe zu. Es besteht die Gefahr, dass die zugeschütteten Erlen Schaden nehmen, wenn die Aufschüttung nicht zeitnah beseitigt wird.

Die Fraktion wurde von Herrn Mros darüber informiert, dass er am 20.4. die Gemeinde Neetze und den Fachdienst Umwelt informiert habe. Er erfuhr darauf von der Gemeinde, dass der zuständige Bürgermeister mit dem offensichtlichen Verursacher, dem Tennisverein, geredet und diesen vergeblich aufgefordert hatte, die Aufschüttung „umgehend zu beseitigen“. Darauf hin hat die Gemeinde Neetze den Vorgang an den zuständigen Landkreis übergeben. Auf Nachfrage beim Landkreis teilte ein Mitarbeiter Herrn Mros am 16.05. mit, dass „die Angelegenheit bearbeitet und noch ein paar Monate andauern“ würde. Bis heute scheint von Seiten des Landkreises in dieser Angelegenheit nichts unternommen worden zu sein.

Aus welchen Gründen unternimmt der Landkreis bis heute nichts, um die ordnungsgemäße Beseitigung der illegale Abfallablagerung zu veranlassen? In diesem Zusammenhang nehmen wir auch Bezug zum Antrag 2017/123 zur Erhebung von Kennzahlen. Außerdem bitten wir zu prüfen, ob ein Biodiversitätsschaden vorliegt.

Mit freundlichen Grüßen

P. Kruse Runge

Petra Kruse-Runge
Fraktionsvorsitzende

Kreisstagsfraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN, Auf dem Michaeliskloster 4 in 21335 Lüneburg